



Wien 1, Schwarzenbergplatz 3

Amundi Öko Sozial Euro Aggregate Bond

Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG)

Rechenschaftsbericht

über das Rechnungsjahr
16. Oktober 2022 bis 15. Oktober 2023

Inhaltsverzeichnis

Organe der Amundi Austria GmbH	3
Angaben zur Vergütungspolitik	4
Bericht an die Anteilhaber/innen	5
Anlagestrategie	5
Kapitalmarktentwicklung	6
Übersicht über die letzten drei Rechnungsjahre des Fonds	8
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	9
1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)	9
2. Fondsergebnis.....	11
3. Entwicklung des Fondsvermögens	12
Vermögensaufstellung	13
Bestätigungsvermerk	21
Berechnung des Gesamtrisikos	23
Steuerliche Behandlung	24
Fondsbestimmungen	25
Anhang Artikel 8 der Offenlegungsverordnung	30

Organe der Amundi Austria GmbH

Aufsichtsrat

Matteo GERMANO (Vorsitzender)
Domenico AIELLO (stv. Vorsitzender) (von 21.9.2023 bis 28.11.2023)
Christophe LEMARIÉ (stv. Vorsitzender) (bis 31.8.2023)
Francesca CICERI (ab 15.12.2023)
Eli HANTGAN
Elodie LAUGEL
Marion MORALES ALBINANA-ROSNER (bis 11.10.2023)
Christianus PELLIS
Mag. Karin PASEKA
Thomas GREINER
Beate SCHEIBER

Staatskommissär

Ministerialrätin Dr. Ingrid EHRENBÖCK-BÄR
Bundesministerium für Finanzen, Wien
Amtdirektor Regierungsrat Josef DORFINGER, Stv.
Bundesministerium für Finanzen, Wien

Geschäftsführung

Franck Patrick Gabriel JOCHAUD DU PLESSIX (Vorsitzender) (ab 9.1.2023)
Gabriele TAVAZZANI (Vorsitzender) (bis 8.1.2023)
Christian MATHERN (stv. Vorsitzender)
Bernhard GREIFENEDER (ab 1.10.2023)
Alois STEINBÖCK (bis 30.9.2023)
Mag. Hannes ROUBIK

Depotbank

State Street Bank International GmbH, Filiale Wien

Prüfer

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH

Angaben zur Vergütungspolitik

1.

Anzahl der Mitarbeiter	153
davon Begünstigte (sonstige Risikoträger) gemäß § 20 Abs. 2 Z 5 AIFMG	36
Gesamtsumme der an die Mitarbeiter (inkl. Geschäftsführung) der VWG gezahlten Vergütungen	EUR 16.222.611,97
davon variable Vergütung	EUR 3.052.675,00

2.

Gesamtsumme der variablen Vergütungen an Risikoträger	EUR 2.171.217,00
Gesamtsumme der Vergütungen an Risikoträger	EUR 7.177.153,56
davon Vergütungen an die Geschäftsführung	EUR 1.975.752,23
davon Vergütungen an die Führungskräfte	EUR 1.743.516,46
davon Vergütungen an sonstige Risikoträger	EUR 3.057.917,23
davon Vergütungen an die Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 399.967,64
davon Vergütungen an die Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführung und Risikoträger	EUR 0,00

Sämtliche Angaben in den Punkten 1 und 2 beziehen sich auf Daten der VERA-Meldung per 31.12.2022.

3.

Die Höhe der Gesamtvergütungen setzt sich aus fixen und variablen Bestandteilen zusammen. Die fixen Anteile orientieren sich an der Funktion, dem Grad der Verantwortung, der Ausbildung und den Kompetenzen der einzelnen Funktionsträger. Variable Bestandteile werden eingesetzt, um eine direkte Verknüpfung zwischen Entlohnung und risikobereinigter Leistung sowohl auf kurzfristige als auch auf langfristige Sicht zu schaffen und um auf diese Weise einen Gleichklang zwischen den Kundeninteressen, den Interessen der Gesellschaft und ihrer Stakeholder mit jenen der Mitarbeiter und Organe herzustellen. Für diese Zwecke werden auch Instrumente als Teil der variablen Vergütung eingesetzt. Die Berechnung der Höhe der variablen Vergütung basiert auf individuellen risikobasierten quantitativen und qualitativen Kriterien für einen mehrjährigen Betrachtungszeitraum.

4.

Die letzte zentrale unabhängige Überprüfung wurde im Frühjahr 2022 durchgeführt, die detaillierten Ergebnisse wurden dem Vergütungsausschuss und dem Aufsichtsrat in ihrer Sitzung am 15.12.2022 zur Kenntnis gebracht. Es gab keinerlei Unregelmäßigkeiten oder Beanstandungen.

5.

Sowohl Vergütungsausschuss als auch Aufsichtsrat haben zuletzt in ihrer Sitzung vom 15.12.2022 die Grundsätze der Vergütungspolitik überprüft. Eine neue Version der Remuneration Policy wurde am 15.12.2022 beschlossen, in der sowohl eine Anpassung an das FMA-Rundschreiben zu den §§ 17a bis 17c InvFG 2011 und § 11 AIFMG vom 3.11.2022 als auch eine Erweiterung der ESG-Ziele erfolgten. *Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik sind auf der Internet-Seite der Verwaltungsgesellschaft (<http://www.amundi.at>) abrufbar und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.*

Bericht an die Anteilsinhaber/innen

Sehr geehrte Anteilsinhaber/innen!

Wir legen nachstehend den Bericht des Amundi Öko Sozial Euro Aggregate Bond, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG) über das Rechnungsjahr vom 16. Oktober 2022 bis 15. Oktober 2023 vor.

Im Zusammenhang mit den besonderen Marktbedingungen durch COVID-19 kam es im gegenständlichen Investmentfonds weder zu Problemen bei der Bewertung von Vermögensgegenständen noch zu Liquiditätsproblemen.

Anlagestrategie

Der Fonds verfolgt eine aktive Veranlagungsstrategie und orientiert sich an keinem Referenzwert. Durch die Berücksichtigung von definierten Mindestanforderungen in den Bereichen Umweltschutz, Menschen- und Arbeitsrechte sowie der ethischen Unternehmensführung wird eine nachhaltige Veranlagung gewährleistet. Der Fonds trägt dafür das Österreichische Umweltzeichen. Geopolitische Entwicklungen und die damit einhergehende Energiekrise befeuerten die Inflationszahlen und führten im Berichtszeitraum zu aggressiven Leitzinsanhebungen der großen Notenbanken. Das durchschnittliche Zinsänderungsrisiko bewegte sich im Bereich von rund 5,7 % bis rund 6,4 %. In Relation zum breiten Markt für Euro denominierten Anleihen im Investment Grade Bereich war das Portfolio bis Ende des ersten Quartals 2023 in Hinsicht Duration stärker untergewichtet. Im weiteren Verlauf wurde die Modified Duration tendenziell angehoben, da die Märkte die erwarteten Zinserhöhungen bereits gut eingepreist hatten, und die Vorlaufindikatoren zunehmend auf eine erhöhte Rezessionswahrscheinlichkeit in der Eurozone deuteten. Im 2. Quartal 2023 hatten wir vor allem wegen der zunehmenden Verschärfung bei den „Bank Lending Standards“ weiter taktisch verlängert. Die hartnäckige Kerninflation sprach noch für eine etwas vorsichtigere Ausrichtung im Zeitraum. Gegen Ende der Berichtsperiode lag die Modified Duration bei rund 6,0 %. Die US-Bankenkrise sowie die „Credit Suisse Saga“ belasteten den Bankensektor und verbesserten den Value auch bei Covered Bonds. Dies führte auch zu höheren Swap Spreads im März 2023. Aufgrund dieser Entwicklungen wurde der Anteil an Bankanleihen, an Covered Bonds sowie an Anleihen von Supranationale Emittenten / Agencies erhöht. Im Gegenzug wurde der Anteil an Staatsschuldverschreibungen reduziert. Zurückhaltend waren wir im High Yield Sektor mit einem geringem Exposure von unter 2 % vom Fondsvermögen. Attraktive Bewertungen und solide aggregierte Fundamentaldaten sowie das „Warten auf Godot Rezession“ in den USA ließen uns insgesamt am Übergewicht an Unternehmensanleihen festhalten. Der Anteil am Fondsvermögen betrug am Ende der Berichtsperiode rund 39 %. Am Primärmarkt wurden einige Neuemissionen mit teils sehr attraktiven Prämien gezeichnet. In Summe blieb das Portfolio Durchschnittsrating (Amundi Median Rating) stabil bei Single A. Für die Steuerung des Zinsrisikos und für die Absicherung von Italienischen Staatsanleihen sowie des Credit Risikos wurden derivative Instrumente eingesetzt.¹⁾

Im abgelaufenen Rechnungsjahr wurden keine Derivate getätigt, die unter die Berichtspflichten der ESMA Guidelines ESMA/2012/832 fallen.

Der Amundi Öko Sozial Euro Aggregate Bond bewirbt in Artikel 8 der Offenlegungsverordnung dargelegte ökologische und soziale Merkmale und kann teilweise in Wirtschaftstätigkeiten investieren, die zu [einem] Umweltziel[en] beitragen. Gemäß Artikel 11 der Offenlegungsverordnung hat die Verwaltungsgesellschaft zu erläutern, inwieweit die ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllt wurden. Diese entsprechende Vorlage – Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten finden Sie im Anhang.

Kapitalmarktentwicklung

Das vergangene Rechnungsjahr war von einer Fortsetzung der globalen Krisenherde gekennzeichnet (Krieg Russland/Ukraine, Spannungen USA/China, Maßnahmen zur Bekämpfung der Covid-Krise, etc.), die die Politik vor große Herausforderungen stellten. Die gestiegene Inflation sorgt vor allem bei Menschen mit geringerem Einkommen für Probleme. Gleichzeitig veranlasste sie die Notenbanken zu massiven Schritten zur Bekämpfung der Inflation, da die langfristigen Auswirkungen einer zu hohen Inflation auf die Wirtschaft extrem negativ wären. So reagierten die Notenbanken, die am Anfang zu zögerlich gewesen waren, mit einer Fortsetzung ihrer Zinserhöhungspolitik auf die hohe Inflation. Im Juni 2022 erreichte die Inflation in den USA den höchsten Stand mit 9,1 %, die Fed erhöhte die Zinsen zwischen Juni 2022 und September 2023 von 1,75 % auf 5,5 %. Bis zum Juni 2023 fiel die US-Inflation auf 3 %, vor allem aufgrund der Normalisierung der Rohstoffpreise, die vorher einen zusätzlichen Schub durch den Russland/Ukraine-Krieg erhalten hatten, danach kam es wieder zu einem leichten Anstieg auf 3,7 % im September. Anders als in den USA erreichte die Inflation in der Eurozone ihren Höchststand erst im Oktober 2022 (10,6 %) und fiel sukzessive auf 4,3 % im September 2023, lag damit aber noch immer über dem Wert der USA. Die EZB erhöhte den Einlagenzinssatz von 0,75 % im September 2022 auf 4 % im September 2023 und zuletzt betonten sowohl die EZB als auch die US-Notenbank, dass sie die Zinsen voraussichtlich länger auf erhöhtem Niveau belassen werden, um den Rückgang der Inflation in Richtung Ziel von 2 % nicht zu gefährden. In Großbritannien stieg die Inflation bis zum Oktober 2022 sogar auf 11,1 % und lag im September 2023 immer noch bei 6,7 %. Hier kommen auch noch die Nachwirkungen des Brexit als preissteigernder Faktor dazu. Entlastend wirkte weltweit vor allem der Rückgang der Energiepreise bis zum Juni 2023, ehe sie sich aufgrund der überraschend stabilen US-Wirtschaft und aufgrund der Reduktion der Ölförderquoten in der OPEC wieder leicht erholten. In den USA blieb das Wirtschaftswachstum entgegen den Markterwartungen stabil, während in der Eurozone das vierte Quartal 2022 und das erste Quartal 2023 ein Nullwachstum verzeichneten. In den USA wurde vor allem zu Jahresbeginn 2023 vor einer Rezession gewarnt, da die Zinsstrukturkurve extrem negativ war und dies in der Vergangenheit ein sehr zuverlässiger Indikator für eine bevorstehende Rezession war. Zusätzlich wies eine Reihe von Früh- und Stimmungsindikatoren auf eine Abschwächung der Wirtschaft hin. Aufgrund der niedrigen Arbeitslosenrate in den USA (nach wie vor werden mehr offene Stellen angeboten als Jobs gesucht werden) blieben die Konsumausgaben stabil, die Schwäche kommt vor allem aus dem produzierenden Gewerbe und von den Investitionen, während der Dienstleistungssektor noch keine Zeichen von Schwäche zeigte und die Staatsausgaben sowie die Nettoexporte ebenfalls einen positiven Beitrag lieferten. Die Staatsanleihenmärkte der USA und der Eurozone reagierten auf die Zinssteigerungen der Notenbanken mit deutlichen Kursverlusten im dritten Quartal 2023. Während im vierten Quartal 2022 und vor allem im ersten Quartal 2023 die Rentenmärkte einen Teil der massiven Kursverluste des Jahres 2022 wettmachen konnten, kam es im zweiten und im dritten Quartal 2023 wieder zu deutlichen Kursverlusten. 2023 wurden die Rentenmärkte vor allem von der Frage bestimmt, wann das Ende des Zinserhöhungszyklus der Notenbanken erreicht wird (die sogenannte Terminal Rate) und ob die Notenbankzinsen aufgrund einer erwarteten Abschwächung der Wirtschaft 2024 im Laufe des Jahres 2024 die Zinsen wieder senken könnten. Die kurzfristigen Zinsen reagierten stärker auf die Zinserhöhungen der Notenbanken, die Renditen 2-jähriger Treasuries stiegen auf bis zu 5,2 % im September 2023, die Zinsen 2-jähriger deutscher Bundesanleihen auf bis zu 3,38 % im März 2023 und beendeten das 3. Quartal 2023 bei 3,2 %. 10-jährige US Treasury Renditen erreichten ihren Höchststand von 4,68 % im September 2023. Die Renditen 10-jähriger deutscher Bundesanleihen stiegen von September 2022 bis September 2023 von knapp über 2 % auf über 2,8 %. Euro-Unternehmensanleihen mit Investment Grade-Rating konnten Euro-Staatsanleihen von September 2022 bis September 2023 um 5,9 % outperformen, da die Risikoaufschläge der Unternehmensanleihen aufgrund der relativ stabilen Lage der Wirtschaft von 2,18 % auf 1,58 % fielen. High Yield-Anleihen konnten deutlich outperformen, da sie von der relativ stabilen Wirtschaft und geringen Ausfallraten profitierten. Globale Schwellenländeranleihen haben sich im Durchschnitt besser entwickelt als die Staatsanleihen der Industrieländer. Die Aktienmärkte haben im Rechnungsjahr positiv überrascht. Europa profitierte vor allem davon, dass es zu keiner Energieknappheit kam, da die Gasspeicher trotz Sanktionen gegen Russland gefüllt werden konnten und es unter anderem aufgrund des milden Winters zu einer Beruhigung und einer darauffolgenden Abschwächung der Energiepreise kam. Zusätzlich sorgte die günstige Bewertung der europäischen Aktienmärkte für Kapitalzuflüsse globaler Investoren. Der US-Aktienmarkt vollzog nach dem Tief im Oktober 2022 eine in dieser Dimension unerwartete Rallye, der Markt stieg von seinen Tiefständen bis Ende September 2023 um mehr als 25 %. Im März 2023 musste der US-Aktienmarkt einiges verkraften: den Kollaps der Silicon Valley Bank (sie wurde von der US-Bundeseinlagenversicherungsgesellschaft FDIC unter Zwangsverwaltung gestellt), eine Ausweitung der Krise auf die Signature Bank und die First Republic Bank sowie indirekt auch das Scheitern der Credit Suisse (die von UBS übernommen werden musste).

Die US-Notenbank Federal Reserve richtete ein Bank Term Funding Program (BTFP) ein, um qualifizierten Einlageninstituten Darlehen mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr zu gewähren, wenn sie qualifizierte Vermögenswerte als Sicherheiten hinterlegen. Um zu verhindern, dass noch mehr Banken von der Situation betroffen werden, griffen die globalen Regulierungsbehörden, darunter die Federal Reserve, die Bank of Canada, die Bank of England, die Bank of Japan, die Europäische Zentralbank und die Schweizerische Nationalbank ein, um außerordentliche Liquidität bereitzustellen. Ausschlaggebend für die Fortsetzung des Anstiegs des US-Aktienmarktes war zu einem Großteil die massive Outperformance der großen Mega-Caps im IT-Sektor und der großen Titel im zyklischen Konsumgüterbereich und im Segment Kommunikationsdienstleistungen. Viele dieser Unternehmen profitierten vom aufkommenden Hype um das Thema Künstliche Intelligenz (Artificial Intelligence, AI), das mittel- bis langfristig für einen zusätzlichen Wachstumsimpuls sorgen könnte. Die als die „glorreichen Sieben“ titulierten großen Technologie-Unternehmen (Amazon, Alphabet, Apple, Nvidia, Meta, Microsoft, Tesla) haben den gesamten Standard & Poor's 500 Index von September 2022 bis September 2023 um fast 40 % übertroffen. Der japanische Aktienmarkt profitierte neben dem schwachen Yen unter anderem davon, dass die Unternehmen verstärkt Reformen zur besseren Vergütung der Aktionäre umsetzen. Da die Wiederöffnung Japans nach der Covid-19-Pandemie relativ spät erfolgte, wurde mit einem überdurchschnittlichen Wachstum der Unternehmensgewinne gerechnet, die Bewertungen sind insgesamt attraktiv. Emerging Markets Aktien blieben aufgrund der hohen Gewichtung des chinesischen Aktienmarktes, der vor allem unter den langen Lockdowns und der schwachen Entwicklung des Immobilienmarktes litt, deutlich hinter Europa, den USA und Japan zurück. Der US-Dollar fiel gegenüber dem Euro vor allem im 4. Quartal 2022, konnte aber im 3. Quartal 2023 einen Teil seiner Verluste wieder aufholen, der japanische Yen fiel auch gegenüber dem US-Dollar und damit noch stärker gegenüber dem Euro.²⁾

¹⁾ Aufgrund unterschiedlicher Berechnungsmethoden kann es zwischen den Prozentangaben der Anlagestrategie und der Vermögensaufstellung zu Abweichungen kommen.

²⁾ Im Zusammenhang mit der Bewertung in der aktuellen Marktsituation verweisen wir auf die Erläuterungen zur Ermittlung des Fondsrechenwertes der Vermögensaufstellung ("Risikohinweis").

Übersicht über die letzten drei Rechnungsjahre des Fonds

Fondsvermögen in EUR, Angaben zu den Tranchen in Tranchenwährung

Rechnungsjahresende	15.10.2023	15.10.2022	15.10.2021
Fondsvermögen in 1.000	203.560	201.438	240.669
Ausschüttungsanteile AT0000A0FM61 in EUR			
Rechenwert je Anteil	90,74	90,51	110,41
Anzahl der ausgegebenen Anteile	223.248	241.114	262.902
Ausschüttung je Anteil	0,75	0,75	1,00
Wertentwicklung in %	+1,06	-17,28	-1,77
Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000A0FM79 in EUR			
Rechenwert je Anteil	106,81	105,74	128,36
Anzahl der ausgegebenen Anteile	1.715.000	1.694.838	1.644.898
zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	-2,73	0,10	2,35
Auszahlung gem. § 58 Abs 2 InvFG	0,00	0,04	0,54
Wertentwicklung in %	+1,05	-17,28	-1,77
Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000A2Z7K7 in EUR			
Rechenwert je Anteil	92,42	91,25	-
Anzahl der ausgegebenen Anteile	20	20	-
zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	-2,04	-0,16	-
Auszahlung gem. § 58 Abs 2 InvFG	0,00	0,00	-
Wertentwicklung in %	+1,28	-8,75	-
Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) AT0000A0FMW8 in EUR			
Rechenwert je Anteil	113,14	111,87	135,24
Anzahl der ausgegebenen Anteile	1.061	3.538	3.658
zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	-2,81	0,15	3,04
Wertentwicklung in %	+1,14	-17,28	-1,77

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Tranchenwährung ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages

Ausschüttungsanteile AT0000A0FM61	in EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	90,51
Ausschüttung am 15.12.2022 (Rechenwert: 93,41) von 0,75 entspricht 0,0080 Anteilen	0,75
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	90,74
Gesamtwert inkl. (fiktiv) mit dem Ausschüttungsbetrag erworbene Anteile (1,0080 * 90,74)	91,47
Nettoertrag pro Anteil (91,47 - 90,51)	0,96
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr in %	+1,06

Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000A0FM79	in EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	105,74
Auszahlung (KESt) am 15.12.2022 (Rechenwert: 109,95) von 0,0384 entspricht 0,0003 Anteilen	0,04
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	106,81
Gesamtwert inkl. (fiktiv) mit dem Auszahlungsbetrag erworbene Anteile (1,0003 * 106,81)	106,85
Nettoertrag pro Anteil (106,85 - 105,74)	1,11
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr in %	+1,05

Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000A2Z7K7	in EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	91,25
Auszahlung (KESt) am 15.12.2022 (Rechenwert: 94,96) von 0,0000 entspricht 0,0000 Anteilen	0,00
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	92,42
Gesamtwert inkl. (fiktiv) mit dem Auszahlungsbetrag erworbene Anteile (1,0000 * 92,42)	92,42
Nettoertrag pro Anteil (92,42 - 91,25)	1,17
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr in %	+1,28

Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) AT0000A0FMW8	in EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	111,87
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	113,14
Nettoertrag pro Anteil (113,14 - 111,87)	1,27
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr in %	+1,14

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformanzenwerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen. Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu.

Ausschüttung für Ausschüttungsanteile - AT0000A0FM61

Die Ausschüttung von EUR 0,7500 je Anteil wird ab 15.12.2023 von den depotführenden Banken vorgenommen.

Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung Kapitalertragsteuer in der Höhe von EUR 0,0000 je Anteil einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Auszahlung für Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug - AT0000A0FM79

Die Kapitalertragsteuer beträgt EUR 0,0000 je Anteil, daher wird keine Auszahlung vorgenommen.

Auszahlung für Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug - AT0000A2Z7K7 (VM)

Die Kapitalertragsteuer beträgt EUR 0,0000 je Anteil, daher wird keine Auszahlung vorgenommen.

Auszahlung für Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) - AT0000A0FMW8

Eine allfällige Auszahlung für Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlandstranche) entfällt nach Maßgabe des § 58 Abs 2 InvFG.

2. Fondsergebnis

Angaben in EUR

a. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinserträge	3.120.507,30	
Dividenderträge	0,00	
Erträge aus Subfonds	-672,65	
sonstige Erträge	0,00	
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-4.825,46	3.115.009,19

Aufwendungen

Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft	-1.028.099,55	
Abzügl. Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds ¹⁾	0,00	
Performancegebühren	0,00	
Kosten für Wirtschaftsprüfer und Steuerberatung	-16.856,40	
Publizitätskosten und Aufsichtskosten	-2.408,54	
Garantiegebühren	0,00	
Kosten für die Depotbank	-215.483,83	
Kosten für Dienste externer Berater	0,00	
Lizenzkosten, Kosten für externe Ratings	-10.823,39	
Sonstige Kosten	0,00	-1.273.671,71

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) 1.841.337,48

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich) ^{2) 3)}

Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	121.457,97	
Gewinne aus derivativen Instrumenten	886.262,10	
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-6.661.980,15	
Verluste aus derivativen Instrumenten	-1.441.325,47	-7.095.585,55

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) -5.254.248,07

b. Nicht realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses		7.265.965,60
--	--	--------------

Ergebnis des Rechnungsjahres ⁴⁾ 2.011.717,53

c. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich des Rechnungsjahres	48.948,51	
Ertragsausgleich auf den Gewinnvortrag aus Vorjahren	-26.452,81	22.495,70

Fondsergebnis gesamt 2.034.213,23

3. Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ⁵⁾	201.438.246,24	
Ausschüttungsanteile AT0000A0FM61		
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) am 15.12.2022	-173.190,80	
Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000A0FM79		
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 15.12.2022	-65.779,14	
Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000A2Z7K7		
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 15.12.2022	0,00	
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen		
Ausgabe von Anteilen	16.695.234,62	
Rücknahme von Anteilen	-16.346.712,52	
Anteiliger Ertragsausgleich	-22.495,70	326.026,40
Fondsergebnis gesamt		
(das Fondsergebnis ist im Detail auf der vorhergehenden Seite dargestellt)		<u>2.034.213,23</u>
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ⁶⁾		<u>203.559.515,93</u>

Erläuterungen zu den Wertangaben bezüglich Fondsergebnis und Entwicklung des Fondsvermögens:

- 1) Die Position beinhaltet die marktübliche Einbehaltung von Administrationskosten der Verwaltungsgesellschaft sowie Dritter.
Für Anteile an anderen Investmentfonds, in die der Fonds investiert („Subfonds“), kann eine Verwaltungsvergütung von bis zu 2,5 % des betreffenden in diesen Subfonds veranlagten Fondsvermögens verrechnet werden. Gegebenenfalls kann zusätzlich eine Performance Fee anfallen.
- 2) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.
- 3) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderungen des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR 170.380,05
- 4) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR 21.249,11
- 5) Anteilsumlauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 241.114 Ausschüttungsanteile, 1.694.838 Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug, 20 Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug (AT0000A2Z7K7), 3.538 Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug.
- 6) Anteilsumlauf am Ende des Rechnungsjahres: 223.248 Ausschüttungsanteile, 1.715.000 Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug, 20 Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug (AT0000A2Z7K7), 1.061 Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug.

Vermögensaufstellung

ISIN	Wertpapier-Bezeichnung	Zins- satz	Käufe / Zugänge Stück / Nominale	Verkäufe / Abgänge (Nom. in 1.000, ger.)	Bestand	Kurs in Wertpapier- währung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
ZUM AMTLICHEN HANDEL ODER EINEM ANDEREN GEREGLTEN MARKT ZUGELASSENE WERTPAPIERE								
ANLEIHEN auf EURO lautend								
XS2082818951	A.N.Z.BKG.GR 19/29 FLR	1,125	0	0	500	94,9260	474.630,00	0,23
ES0365936048	ABANCA 23/26 FLR MTN	5,500	400	0	400	99,9460	399.784,00	0,20
XS1883355197	ABB.IRE.FIN. 18/26	1,500	0	0	300	93,9680	281.904,00	0,14
XS1520907814	ABBVIE 16/28	2,125	0	0	400	91,9210	367.684,00	0,18
XS1218821756	ABN AMRO BK 15/25 MTN	1,000	0	0	500	95,8000	479.000,00	0,24
XS2575971994	ABN AMRO BK 23/28 MTN	4,000	500	0	500	98,3240	491.620,00	0,24
XS2637967139	ABN AMRO BK 23/33 FLR MTN	5,500	300	0	300	98,9860	296.958,00	0,15
XS2560411543	ACHMEA 22/25 MTN	3,625	200	0	200	99,0030	198.006,00	0,10
FR0013457058	ACT.LOG.SER. 19/34 MTN	0,500	0	0	1.300	70,3760	914.888,00	0,45
XS2224621347	ADIDAS AG ANL 20/24	0,000	0	0	100	96,5020	96.502,00	0,05
ES0200002071	ADIF-ALTA VE 22/29 MTN	3,500	2.300	0	2.300	97,4640	2.241.672,00	1,10
ES0200002089	ADIF-ALTA VE 23/33 MTN	3,900	400	0	400	97,7700	391.080,00	0,19
FR0014000AU2	AGENCE FR.DV 20/27 MTN	0,000	500	0	3.400	86,9970	2.957.898,00	1,45
FR0014005NA6	AGENCE FR.DV 21/31 MTN	0,125	0	0	1.400	76,1320	1.065.848,00	0,52
FR0014002GB5	AGENCE FR.DV 21/36 MTN	0,375	0	0	1.400	65,3880	915.432,00	0,45
XS2306220190	ALD 21/24 MTN	0,000	0	0	200	98,5490	197.098,00	0,10
XS2187525949	ALLIANDER 20/30 MTN	0,375	0	0	700	80,8370	565.859,00	0,28
DE000A180B80	ALLIANZ FIN. II 16/31 MTN	1,375	0	0	1.000	84,7570	847.570,00	0,42
FR0014001EW8	ALSTOM 21/29	0,000	0	0	200	76,6680	153.336,00	0,08
FR0013433281	ARKEA H.LOAN 19/29 MTN	0,125	0	0	600	82,4630	494.778,00	0,24
FR001400ICR2	ARKEA H.LOAN 23/33 MTN	3,250	700	0	700	96,2260	673.582,00	0,33
XS2421195848	AROUNDTOWN 21/27 MTN	0,375	0	0	400	76,1420	304.568,00	0,15
XS2348690350	ASFINAG 21/31 MTN	0,125	0	0	400	78,6770	314.708,00	0,15
XS2201857534	ASS.GENERALI 20/31 MTN	2,429	0	0	200	79,4320	158.864,00	0,08
XS1907120791	AT + T 18/29	2,350	0	0	500	89,9230	449.615,00	0,22
XS2046736752	ATLAS C.FIN.19/29 MTN	0,125	0	0	500	81,7690	408.845,00	0,20
XS1482736185	ATLAS COPCO 16/26 MTN	0,625	0	0	500	91,7700	458.850,00	0,23
XS2308313860	AUSNET SVCS 21/81 FLR	1,625	0	0	600	87,1330	522.798,00	0,26
AT0000A04967	AUSTRIA 2037 MTN 144A	4,150	0	189	911	105,9320	965.040,52	0,47
XS2573807778	AXA S.A. 23/33 MTN	3,625	300	0	300	96,7670	290.301,00	0,14
XS2595418596	BASF MTN 23/32	4,250	500	0	500	100,4290	502.145,00	0,25
XS2429205540	BAWAG P.S.K. 22/32 MTN	0,250	0	0	1.300	75,8790	986.427,00	0,49
XS1998215393	BAXTER INTL 19/24	0,400	0	0	300	97,8840	293.652,00	0,14
DE000A021UH6	BAY.LAND.BOD.IS. 15/25	0,750	0	0	800	95,3030	762.424,00	0,37
ES0413860836	BCO SABADELL 23/26	3,500	300	0	300	99,1830	297.549,00	0,15
XS2583203950	BCO SABADELL 23/29 FLRMTN	5,250	200	0	200	97,7700	195.540,00	0,10
ES0413900566	BCO SANTAND. 19/29 MTN	0,250	0	0	600	82,1360	492.816,00	0,24
ES0413900376	BCO SANTANDER 14/34	2,000	0	0	1.100	83,3050	916.355,00	0,45
BE0002620012	BELFIUS BK 18/23 MTN	0,375	0	0	200	99,9310	199.862,00	0,10
BE6315719490	BELFIUS BK 19/26 MTN	0,000	0	0	500	89,3970	446.985,00	0,22
BE0002970516	BELFIUS BK 23/28 MTN	3,625	800	0	800	99,8280	798.624,00	0,39
BE6340794013	BELFIUS BK 23/33 FLR MTN	5,250	600	0	600	97,3280	583.968,00	0,29
BE0000350596	BELGIQUE 20/40	0,400	1.100	0	1.100	58,7710	646.481,00	0,32
XS2560753936	BERTELSMANN ANL.22/29	3,500	200	0	200	96,1480	192.296,00	0,09
FR001400F323	BFCM 23/33 MTN	5,125	200	0	200	97,9200	195.840,00	0,10
ES0413679327	BKINTER 15-25	1,000	0	0	1.000	95,9650	959.650,00	0,47
ES0413679418	BKINTER 18-28	1,250	0	0	300	90,0910	270.273,00	0,13
XS2280845145	BMW FIN. 21/33 MTN	0,200	0	0	150	72,7540	109.131,00	0,05
XS1396261338	BMW FIN. NV 16/24 MTN	0,750	0	0	500	98,4260	492.130,00	0,24
XS1637277572	BNP PARIBAS 17/24 MTN	1,000	0	0	500	97,9230	489.615,00	0,24
XS1614416193	BNP PARIBAS 17/25 MTN	1,500	0	0	240	95,0580	228.139,20	0,11
FR0014009HA0	BNP PARIBAS 22/32 FLR MTN	2,500	0	0	300	89,8890	269.667,00	0,13
FR001400FB22	BPCE 23/35 FLR MTN	5,125	200	0	200	96,2780	192.556,00	0,09
FR001400DXK4	BPIFRANCE 22/26 MTN	3,000	800	0	800	98,6890	789.512,00	0,39
FR001400IV17	BPIFRANCE 23/33 MTN	3,125	300	0	300	96,6910	290.073,00	0,14
FR0014001JP1	BQ.STELL.FR. 21/25 MTN	0,000	0	0	200	94,7730	189.546,00	0,09
FR0013425162	BQUE F.C.MTL 19/29 MTN	1,875	0	0	300	84,3250	252.975,00	0,12
FR0014001R34	BQUE POSTALE 21/32FLR MTN	0,750	0	0	300	83,0370	249.111,00	0,12
XS1377679961	BRIT. TELECOM. 16/26 MTN	1,750	0	0	500	94,9070	474.535,00	0,23
XS2582814039	BRIT.TELECOM 23/31 MTN	3,750	300	0	300	95,9670	287.901,00	0,14
DE0001102432	BUNDANL.V.17/48	1,250	0	0	2.236	71,0960	1.589.706,56	0,78

ISIN	Wertpapier-Bezeichnung	Zinssatz	Käufe / Zugänge Stück / Nominale	Verkäufe / Abgänge (Nom. in 1.000, ger.)	Bestand	Kurs in Wertpapier- währung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
DE0001102507	BUNDANL.V.20/30	0,000	0	2.000	1.800	83,8100	1.508.580,00	0,74
DE0001102515	BUNDANL.V.20/35	0,000	0	400	400	72,4380	289.752,00	0,14
DE0001102614	BUNDANL.V.22/53	1,800	0	0	1.650	77,7510	1.282.891,50	0,63
FR0013141074	CA HOME LOAN SFH 16/31MTN	1,250	0	0	1.100	84,5590	930.149,00	0,46
FR0013534559	CADES 20/30 MTN	0,000	0	0	2.100	78,7750	1.654.275,00	0,81
FR0014001S17	CADES 21/31 MTN	0,000	0	0	1.400	77,3980	1.083.572,00	0,53
FR0014005FC8	CADES 21/31 MTN	0,125	0	0	1.900	77,4790	1.472.101,00	0,72
FR001400CVE3	CADES 22/32 MTN	2,750	0	0	900	94,4190	849.771,00	0,42
FR0014007PX9	CAISS.FRANC. 22/32 MTN	0,375	0	0	1.500	76,9490	1.154.235,00	0,57
FR001400LDK9	CAISS.FRANC. 23/29 MTN	3,625	400	0	400	99,9620	399.848,00	0,20
ES0440609271	CAIXABK 15-25	0,625	0	0	1.600	95,2010	1.523.216,00	0,75
XS1179916017	CARREF. 15/25 MTN	1,250	0	0	500	95,6850	478.425,00	0,24
IT0005422032	CAS.DEP.PRES 20/28 MTN	1,000	0	0	600	84,5360	507.216,00	0,25
IT0005399586	CAS.DEP.PRES 20/30 MTN	1,000	0	0	600	79,9260	479.556,00	0,24
IT0005532574	CAS.DEP.PRES 23/29 MTN	3,875	500	0	500	96,6770	483.385,00	0,24
XS2300292617	CELLNEX FIN. 21/26 MTN	0,750	0	0	300	88,7310	266.193,00	0,13
XS2555412001	CESKA SPORIT 22/25 FLRMTN	6,693	400	0	400	101,3670	405.468,00	0,20
XS2638560156	CESKA SPORIT 23/27 FLRMTN	5,943	300	0	300	100,9380	302.814,00	0,15
XS2645248225	CHILE 23/34	4,125	700	0	700	95,0290	665.203,00	0,33
FR0010913749	CIE F.FONCIER 10/25 MTN	4,000	0	0	5.200	100,4110	5.221.372,00	2,57
FR001400CM22	CIE FIN.FONC 22/30 MTN	2,375	0	0	1.000	92,9240	929.240,00	0,46
FR0014000XY6	CNP ASSURANC 20/28 MTN	0,375	0	0	300	82,8210	248.463,00	0,12
DE000CZ40M39	COBA 18/28 S.904	1,500	0	0	250	88,4220	221.055,00	0,11
DE000CZ40LD5	COBA T2 NACHRANG 16/26	4,000	0	0	200	96,9520	193.904,00	0,10
XS1415535340	COCA-COLA EU.P. 16/24	1,125	0	0	700	98,2240	687.568,00	0,34
FR0014006WB3	CR.AGR.P.SEC 21/31 MTN	0,125	0	0	400	75,8540	303.416,00	0,15
XS1204154410	CREDIT AGRI. 15/27	2,625	0	0	700	93,6350	655.445,00	0,32
FR0013516184	CREDIT AGRI. 20/30 MTNFLR	1,625	0	0	200	94,1490	188.298,00	0,09
FR001400GDF9	CREDIT AGRI. 23/30 MTN	4,125	500	0	500	99,4080	497.040,00	0,24
FR001400KDS4	CREDIT AGRI. 23/33 FLRMTN	5,500	600	0	600	99,3660	596.196,00	0,29
FR001400F067	CREDIT AGRI. 23/UN.FLRMTN	7,250	500	0	500	98,0900	490.450,00	0,24
XS2168478068	CRH SMW FIN. 20/26 MTN	1,250	0	0	400	92,2710	369.084,00	0,18
XS2332689681	DANFOSS F.I 21/28 MTN	0,375	0	0	200	83,0800	166.160,00	0,08
XS2592240712	DE VOLKSBK 23/30 MTN	4,875	600	0	600	99,2370	595.422,00	0,29
DE000A351ZT4	DEUT.BOERSE ANL 23/33	3,875	400	0	400	99,0670	396.268,00	0,20
DE000A289N78	DEUT.BOERSE SUB.ANL20/47	1,250	0	0	300	87,9020	263.706,00	0,13
XS1388661735	DEUTSCHE POST MTN.16/26	1,250	0	0	500	95,4950	477.475,00	0,23
XS1936137139	DEXIA CL 19/26 MTN	0,625	0	0	1.200	93,5180	1.122.216,00	0,55
XS2289130226	DEXIA CL 21/28 MTN	0,000	0	0	500	86,5070	432.535,00	0,21
XS1979262448	DNB BK 19/24 MTN	0,250	0	0	500	98,1640	490.820,00	0,24
XS0753143709	DT. BAHN FIN. 12/24 MTN	3,000	0	0	1.000	99,6410	996.410,00	0,49
XS1309518998	DT. BAHN FIN. 15/25 MTN	1,250	0	0	1.000	96,1040	961.040,00	0,47
XS1316420089	DT. BAHN FIN. 15/30 MTN	1,625	0	0	1.200	88,0840	1.057.008,00	0,52
XS1441837546	DT. BAHN FIN. 16/31 MTN	0,875	0	0	2.000	82,7250	1.654.500,00	0,81
XS0875797515	DT.TELEK.INTL F.13/28 MTN	3,250	0	0	600	98,7940	592.764,00	0,29
FR0012599892	EDENRED 15-25	1,375	0	0	500	96,5640	482.820,00	0,24
EU000A2SCAA6	EFSS 22/53 MTN	0,700	0	0	2.400	46,6620	1.119.888,00	0,55
XS2439543047	EIB 22/29 MTN	0,050	0	500	550	82,5710	454.140,50	0,22
XS1422953932	EIB EUR.INV.BK 16/32 MTN	1,000	0	0	2.500	82,8480	2.071.200,00	1,02
XS1177459531	ENAGAS FINANC. 15/25	1,250	0	0	400	96,3120	385.248,00	0,19
XS2304340263	EQUINIX 21/27	0,250	0	0	300	87,1750	261.525,00	0,13
XS2083210729	ERSTE GR.BK. 19/30 MTN	1,000	0	0	500	91,6590	458.295,00	0,23
AT0000A32562	ERSTE GR.BK. 23/31 FLRMTN	4,000	600	0	600	97,4600	584.760,00	0,29
EU000A3K4C42	EU 21/37 MTN	0,400	0	0	450	66,6490	299.920,50	0,15
EU000A3KTGW6	EU 21/51 MTN	0,700	0	0	650	48,4350	314.827,50	0,16
EU000A3K4DG1	EU 22/43 MTN	1,250	0	0	850	65,5520	557.192,00	0,27
EU000A3K4DM9	EU 22/48 MTN	2,625	0	0	450	82,3100	370.395,00	0,18
EU000A3K4DY4	EU 22/53 MTN	3,000	1.500	0	1.500	85,6630	1.284.945,00	0,63
EU000A3K4D82	EU 23/26 MTN	2,750	5.650	0	5.650	98,2360	5.550.334,00	2,73
XS2676883114	EUROFIN.SCIF 23/30	4,750	400	0	400	99,2590	397.036,00	0,20
ES0205032040	FERROV.EMIS. 20/28	0,540	0	0	300	83,5180	250.554,00	0,12
XS2627121259	FERROVIE 23/29 MTN	4,125	500	0	500	98,3380	491.690,00	0,24
XS2529521283	FINNVERA 22/28 MTN	2,125	0	600	1.000	95,1430	951.430,00	0,47
XS2081474046	FORVIA 19/27	2,375	0	0	200	88,2390	176.478,00	0,09
FR0013266368	GECINA 17-32 MTN	2,000	0	0	700	85,2090	596.463,00	0,29
XS2307768734	GM FINANCIAL 21/27 MTN	0,600	0	0	500	87,5360	437.680,00	0,22
LU1556942974	GRD-DUCAL LUX. 17/27	0,625	0	800	1.750	91,7690	1.605.957,50	0,79
XS2303070911	H+M FIN. 21/29 MTN	0,250	0	0	100	80,4670	80.467,00	0,04
XS2198574209	HANN RUECK SUB 2020/2040	1,750	0	0	300	79,0510	237.153,00	0,12

ISIN	Wertpapier-Bezeichnung	Zinssatz	Käufe / Zugänge Stück / Nominale	Verkäufe / Abgänge (Nom. in 1.000, ger.)	Bestand	Kurs in Wertpapierwährung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
FR0014001IM0	ICADE S.A. 21/31	0,625	0	0	300	73,1970	219.591,00	0,11
FR001400FIM6	ILE-DE-FR.MO. 23/33 MTN	3,050	600	0	600	95,3610	572.166,00	0,28
XS2063268754	IN.DIS.SVCS. 19/26	1,250	0	0	600	90,9060	545.436,00	0,27
XS2049154078	ING GROEP 19/25 MTN FLR	0,100	0	0	700	96,3540	674.478,00	0,33
XS2281155254	ING GROEP 21/30 FLR MTN	0,250	0	0	500	79,3990	396.995,00	0,20
XS1725677543	INMOBIL.COL.SOC.17/25 MTN	1,625	0	0	500	94,9620	474.810,00	0,23
XS2250026734	INST.CRD.OF. 20/26 MTN	0,000	0	0	800	91,3990	731.192,00	0,36
XS2412060092	INST.CRD.OF. 21/25 MTN	0,000	500	0	3.500	94,5120	3.307.920,00	1,63
XS2356033147	INST.CRD.OF. 21/27 MTN	0,000	0	0	1.250	88,2070	1.102.587,50	0,54
XS1915152000	INST.CRED.OFIC. 18/23 MTN	0,750	0	0	3.000	99,8750	2.996.250,00	1,47
XS2589361240	INTESA SANP. 23/34 FLRMTN	6,184	400	0	400	97,2190	388.876,00	0,19
IT0005067076	INTESA SANP.14/25 MTN	1,250	0	0	1.000	96,4220	964.220,00	0,47
XS2592650373	INTESA SANP.23/28 FLR MTN	5,000	600	0	600	99,3960	596.376,00	0,29
XS2592658947	INTESA SANP.23/33 MTN	5,625	450	0	450	97,7390	439.825,50	0,22
IE00BH3SQB22	IRLAND 19/50	1,500	600	0	600	64,0190	384.114,00	0,19
IE00BJ38CR43	IRLAND 2030	2,400	0	400	1.380	95,9040	1.323.475,20	0,65
IE000GVLBXU6	IRLAND 23/43	3,000	800	0	800	93,6920	749.536,00	0,37
IT0005365165	ITALIEN 19/29	3,000	0	5.700	400	93,6420	374.568,00	0,18
IT0005363111	ITALIEN 19/49	3,850	0	0	3.160	82,4930	2.606.778,80	1,28
IT0005416570	ITALIEN 20/27	0,950	2.700	2.200	4.100	89,0110	3.649.451,00	1,79
IT0005436693	ITALIEN 21/31	0,600	0	3.900	5.100	74,8030	3.814.953,00	1,87
IT0005480980	ITALIEN 22/52	2,150	0	0	1.000	56,8410	568.410,00	0,28
IT0005542359	ITALIEN 23/31	4,000	5.950	0	5.950	96,7600	5.757.220,00	2,83
ES0000090888	JUNTA ANDAL. 21/33	0,700	0	0	950	72,6700	690.365,00	0,34
BE0002664457	KBC GROEP 19/29 FLR MTN	0,500	0	0	700	93,9130	657.391,00	0,32
BE0002951326	KBC GROEP 23/31 MTN	4,375	600	0	600	98,1580	588.948,00	0,29
BE0002914951	KBC GROEP 23/33 FLR MTN	4,875	700	0	700	97,2910	681.037,00	0,33
XS1485533431	KON. KPN 16/28 MTN	1,125	0	0	600	88,3230	529.938,00	0,26
XS2229470146	KON. KPN 20/32 MTN	0,875	0	0	200	75,5160	151.032,00	0,07
DE000A2LQSN2	KRED.F.WIED.19/29 MTN	0,750	0	300	450	87,8870	395.491,50	0,19
FR0014000774	LA MONDIALE 20/26	0,750	0	0	300	91,1320	273.396,00	0,13
FR0012758985	LA POSTE 15/25 MTN	1,125	0	0	500	95,4190	477.095,00	0,23
DE000NRW0GP1	LAND NRW MTN.LSA R.1353	0,500	0	500	600	95,7150	574.290,00	0,28
DE000LB2CLH7	LBBW MTN 19/26	0,375	0	0	900	89,2120	802.908,00	0,39
DE000LB38077	LBBW MTN OPF 22/27	2,375	0	0	600	96,4000	578.400,00	0,28
FR0013073277	LEGRAND 15-27	1,875	0	0	600	93,0280	558.168,00	0,27
XS1501554874	LETTLAND 16/26 MTN	0,375	0	0	500	90,3380	451.690,00	0,22
XS1409726731	LETTLAND 16/36 MTN	1,375	0	0	800	71,6670	573.336,00	0,28
XS1566190945	LETTLAND 17/47 MTN	2,250	0	0	1.300	70,5800	917.540,00	0,45
XS2420426038	LETTLAND 21/30 MTN	0,250	0	0	240	79,1470	189.952,80	0,09
XS1130139667	LITAUEN 14-26 MTN	2,125	0	300	500	94,4110	472.055,00	0,23
XS1310032260	LITAUEN 15-35 MTN	2,125	0	0	660	81,4090	537.299,40	0,26
XS2604821228	LITAUEN 23/33 MTN	3,875	300	0	300	97,9360	293.808,00	0,14
XS2327298217	LSEG NETHERL 21/25 MTN	0,000	0	0	100	94,1380	94.138,00	0,05
XS2049726990	LUFTHANSA AG MTN 19/24	0,250	0	0	500	96,5660	482.830,00	0,24
DE000A2AAL31	M.B.INT.FIN. MTN 16/26	1,500	0	0	650	95,1650	618.572,50	0,30
XS2227196404	MEDIOBANCA 20/27 MTN	1,000	0	0	200	88,5250	177.050,00	0,09
DE000A289QR9	MERCEDES BENZ MTN 20/30	0,750	0	0	250	81,4230	203.557,50	0,10
XS2363910436	MEXIKO 21/36	2,250	0	0	300	70,3810	211.143,00	0,10
XS1233734562	MICHELIN 15/27	1,750	0	0	500	93,4390	467.195,00	0,23
XS2235987224	MONDELEZ INT 20/29 REGS	0,375	0	0	400	81,4070	325.628,00	0,16
XS1395010397	MONDI FIN. 16/24 MTN	1,500	0	0	500	98,6070	493.035,00	0,24
XS2221845683	MUENCH.RUECK 20/41	1,250	0	0	200	76,0000	152.000,00	0,07
XS2525246901	NATIONW.BLDG 22/29 MTN	3,250	0	0	270	93,7780	253.200,60	0,12
XS2382950330	NATWEST GRP 21/32 FLR MTN	1,043	0	0	300	82,8080	248.424,00	0,12
XS2576255249	NATWEST MKTS 23/28 MTN	4,250	500	0	500	99,4310	497.155,00	0,24
NL0010721999	NEDERLD 14-47	2,750	0	0	600	92,8580	557.148,00	0,27
XS2332589972	NEXI S.P.A. 21/26 REGS	1,625	0	0	200	91,5170	183.034,00	0,09
XS2411638575	NIBC BK 21/30 MTN	0,125	0	0	700	78,4790	549.353,00	0,27
XS2228683277	NISSAN MOTOR 20/26 REGS	2,652	0	0	300	95,5360	286.608,00	0,14
XS1960685383	NOKIA OYJ 19/26 MTN	2,000	0	130	170	94,8160	161.187,20	0,08
AT0000A0U299	OESTERR. 12/62	3,800	0	0	500	104,1860	520.930,00	0,26
AT0000A2CQD2	OESTERREICH 20/30 MTN	0,000	0	882	518	81,8100	423.775,80	0,21
AT0000A2T198	OESTERREICH 21/36 MTN	0,250	0	1.000	900	66,1060	594.954,00	0,29
AT0000A33SH3	OESTERREICH 23/29 MTN	2,900	850	0	850	98,7510	839.383,50	0,41
AT0000A324S8	OESTERREICH 23/33 MTN	2,900	1.240	0	1.240	96,2670	1.193.710,80	0,59
AT0000A33SK7	OESTERREICH 23/53 MTN	3,150	1.000	0	1.000	91,6530	916.530,00	0,45
XS1408317433	ORANGE 16/25 MTN	1,000	0	0	400	95,4950	381.980,00	0,19
FR0013444676	ORANGE 19/26 MTN	0,000	0	0	600	89,6230	537.738,00	0,26

ISIN	Wertpapier-Bezeichnung	Zins-satz	Käufe / Zugänge Stück / Nominale	Verkäufe / Abgänge (Nom. in 1.000, ger.)	Bestand	Kurs in Wertpapier-währung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds-vermögen
FR0013413887	ORANGE 19/UND. FLR MTN	2,375	0	0	500	95,8980	479.490,00	0,24
FR0014003B55	ORANGE 21/UND. FLR MTN	1,375	0	0	300	80,3120	240.936,00	0,12
ES0000106726	PAIS VASCO 21/32	0,450	0	0	1.450	75,4880	1.094.576,00	0,54
PTOTE5OE0007	PORTUGAL 06-37	4,100	0	0	1.270	102,4490	1.301.102,30	0,64
PTOTENOEO0034	PORTUGAL 20/35	0,900	0	0	1.000	72,5310	725.310,00	0,36
PTOTEZOE0014	PORTUGAL 23/38	3,500	350	0	350	95,4840	334.194,00	0,16
XS2270395408	POSTE ITAL 20/24 MTN	0,000	0	0	400	95,1870	380.748,00	0,19
FR0013535150	PRAEMIA HEAL 20/30	1,375	0	0	200	75,1060	150.212,00	0,07
XS2049583607	PRO.EUR.FIN. 19/31	0,625	0	0	500	74,1080	370.540,00	0,18
XS2580271752	PRO.EUR.FIN. 23/43	4,250	190	0	190	87,1550	165.594,50	0,08
XS1218788013	PROLOGIS INTL FD.II 15/25	1,876	0	0	500	96,5380	482.690,00	0,24
FR0013018090	R.A.T.P. 15/31	1,750	0	0	1.000	88,1580	881.580,00	0,43
FR0013264488	R.A.T.P. 17/27 MTN	0,875	0	0	1.000	91,2310	912.310,00	0,45
XS1622193248	RABOBK NEDERLD 17/24 MTN	0,250	0	0	500	97,7380	488.690,00	0,24
XS2049823763	RAIF.BK INTL 19/30FLR MTN	1,500	0	0	500	87,4940	437.470,00	0,21
XS2577033553	RAIFFEISENBK 23/26FLR MTN	7,125	300	0	300	100,4630	301.389,00	0,15
DE000A2TR208	SACHSEN-ANH.LS19/29	0,750	0	0	800	87,8040	702.432,00	0,35
XS1962554785	SAINT-GOBAIN 19/24	0,625	0	0	400	98,6090	394.436,00	0,19
FR0013201639	SANOFI 16/27 MTN	0,500	0	0	500	91,1960	455.980,00	0,22
DE000A289Q91	SCHAEFFLER MTN 20/25	2,750	0	0	200	96,5300	193.060,00	0,10
DE000SHFM709	SCHLW-H.SCHATZ.19/39 A1	0,200	0	0	680	59,2420	402.845,60	0,20
FR001400F703	SCHNEIDER EL 23/29 MTN	3,125	300	0	300	97,0780	291.234,00	0,14
FR0012601367	SCHNEIDER ELECTRIC 15/25	0,875	0	0	500	96,3180	481.590,00	0,24
XS2078737215	SEB 19/29 MTN	0,625	0	0	500	80,3800	401.900,00	0,20
XS2075811781	SES S.A. 19/27 MTN	0,875	0	0	400	86,9950	347.980,00	0,17
FR0014000MX1	SFIL 20/28 MTN	0,000	0	0	1.300	84,0860	1.093.118,00	0,54
FR0014003S98	SFIL 21/29 MTN	0,050	0	0	600	82,5730	495.438,00	0,24
XS2049616621	SIEMENS FIN 19/29 MTN	0,125	0	0	700	83,1550	582.085,00	0,29
XS2589790018	SIEMENS FIN 23/43 MTN	3,625	400	0	400	90,9530	363.812,00	0,18
FR001400HIK6	SNCF 23/33 MTN	3,375	1.200	0	1.200	97,1140	1.165.368,00	0,57
XS1648462023	SNCF RESEAU 17/47 MTN	2,250	0	0	1.000	70,5550	705.550,00	0,35
FR0014002QE8	SOC GENERALE 21/31 FLR	1,125	0	0	400	88,1550	352.620,00	0,17
FR0014009KL1	SOC.GR.PARIS 22/42	1,625	0	0	900	67,8350	610.515,00	0,30
XS1080163964	SODEXO S.A. 14/26	2,500	0	0	500	96,6790	483.395,00	0,24
ES0000012621	SPANIEN 15-25	1,600	1.500	0	1.500	97,1480	1.457.220,00	0,72
ES0000012K46	SPANIEN 22/52	1,900	800	0	800	58,8600	470.880,00	0,23
ES0000012L52	SPANIEN 23/33	3,150	2.450	0	2.450	94,6570	2.319.096,50	1,14
FR0014000OZ2	STE GENERALE 20/30 FLRMTN	1,000	0	0	400	90,3240	361.296,00	0,18
FR001400EHG3	STE GENERALE 22/30 FLRMTN	4,250	500	0	500	95,5880	477.940,00	0,24
XS2667124569	SVENSKA HDBK. 23/34 FLR	5,000	210	0	210	98,2620	206.350,20	0,10
CH1130818847	SW.LIFE F.I 21/31	0,500	0	0	500	74,2150	371.075,00	0,18
XS2056396919	TELENOR 19/27 MTN	0,250	0	0	800	87,2360	697.888,00	0,34
XS1193213953	TELIA COMP. AB 15/35MTN	1,625	0	0	500	77,1970	385.985,00	0,19
XS1395057430	TELSTRA CORP. 16/26 MTN	1,125	0	0	500	93,5380	467.690,00	0,23
XS2613162424	TELSTRA GROU 23/31 MTN	3,750	160	0	160	98,9270	158.283,20	0,08
XS2002491780	TENNET HLDG 19/30 MTN	0,875	0	0	350	88,0330	308.115,50	0,15
XS2262065233	TENNET HLDG 20/40 MTN	0,500	0	0	300	74,2370	222.711,00	0,11
XS2207430120	TENNET HLDG 20/UND.FLR	2,374	0	0	300	95,0500	285.150,00	0,14
XS1241581096	TENNET HOLDING 15/27	1,750	0	0	500	95,0450	475.225,00	0,23
DE000A2TSS82	THUERINGEN LS 18/33	1,250	0	0	500	81,8330	409.165,00	0,20
XS1985806600	TORON.DOM.BK 19/24 MTN	0,375	0	0	500	98,0840	490.420,00	0,24
XS2508690612	TORON.DOM.BK 22/25 MTN	1,707	0	0	900	96,2480	866.232,00	0,43
XS2297190097	TYCO ELEC.GR 21/29	0,000	0	0	300	82,1590	246.477,00	0,12
FR0013410008	UNEDIC 19/29 MTN	0,500	0	0	1.100	86,1270	947.397,00	0,47
FR001400ADP1	UNEDIC 22/32 MTN	1,750	0	0	300	87,2490	261.747,00	0,13
XS2101558307	UNICREDIT 20/32 FLR MTN	2,731	0	0	400	87,1870	348.748,00	0,17
XS2360310044	UNICREDIT 21/29 FLR MTN	0,800	0	0	200	83,2110	166.422,00	0,08
XS2591848192	UNIL.FIN.NED 23/35 MTN	3,500	270	0	270	96,4950	260.536,50	0,13
XS2631848665	UNIVERSAL M. 23/31 MTN	4,000	260	0	260	98,0690	254.979,40	0,13
XS1218319702	URW 15/25 MTN	1,000	0	0	500	95,5120	477.560,00	0,23
FR0013405040	URW 19/34 MTN	1,750	0	0	200	75,9590	151.918,00	0,08
FR0014003MJ4	URW 21/28 MTN	0,750	0	0	300	83,2400	249.720,00	0,12
FR0014003G27	VERALLIA 21/28	1,625	0	0	200	87,9450	175.890,00	0,09
XS1140300663	VERBUND AG 14/24	1,500	0	0	700	97,5540	682.878,00	0,34
XS2586851300	VODAF.INT.F. 23/43 MTN	4,000	200	0	200	90,2540	180.508,00	0,09
XS1463101680	VODAFONE GRP 16/31 MTN	1,600	0	0	500	83,3230	416.615,00	0,21
AT0000A2GLA0	WIENERBERGER 20/25	2,750	0	0	200	97,1670	194.334,00	0,10
XS1575992596	WOLTERS KLUWER 17/27	1,500	0	0	500	92,5200	462.600,00	0,23

ISIN	Wertpapier-Bezeichnung	Zins-satz	Käufe / Zugänge Stück / Nominale	Verkäufe / Abgänge (Nom. in 1.000, ger.)	Bestand	Kurs in Wertpapier-währung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds-vermögen
FR001400KLT5	WORLDLINE 23/28 MTN	4,125	800	0	800	98,5140	788.112,00	0,39
XS1956050923	ZYPERN 19/34 MTN	2,750	0	0	1.370	88,1100	1.207.107,00	0,59
Summe							<u>178.567.200,08</u>	87,72
ASSET BACKED SECURITIES auf EURO lautend								
ES0378641346	FADE 19/24	0,050	0	0	900	96,4430	867.987,00	0,43
ES0378641353	FADE 20/25	0,010	0	0	500	93,3620	466.810,00	0,23
Summe							<u>1.334.797,00</u>	0,66
SUMME DER ZUM AMTLICHEN HANDEL ODER EINEM ANDEREN GEREGLTEN MARKT ZUGELASSENEN WERTPAPIERE							<u>179.901.997,08</u>	88,38
NICHT ZUM AMTLICHEN HANDEL ODER EINEM ANDEREN GEREGLTEN MARKT ZUGELASSENE WERTPAPIERE								
ANLEIHEN auf EURO lautend								
IT0005568123	CAS.DEP.PRES 23/30 MTN	4,750	1.600	0	1.600	98,9330	1.582.928,00	0,78
Summe							<u>1.582.928,00</u>	0,78
SUMME DER NICHT ZUM AMTLICHEN HANDEL ODER EINEM ANDEREN GEREGLTEN MARKT ZUGELASSENEN WERTPAPIERE							<u>1.582.928,00</u>	0,78
INVESTMENTZERTIFIKATE								
INVESTMENTZERTIFIKATE auf EURO lautend								
AT0000706734	AM.OE.SO.EO CO.BD		40.600	0	142.000	110,8100	15.735.020,00	7,73
AT0000A05TK3	AM.OE.SO.EO ST BD T		0	0	17.500	115,9400	2.028.950,00	1,00
Summe							<u>17.763.970,00</u>	8,73
SUMME INVESTMENTZERTIFIKATE							<u>17.763.970,00</u>	8,73
SUMME WERTPAPIERVERMÖGEN							<u>199.248.895,08</u>	97,89

SWAPS

Bezeichnung / Underlying	Fälligkeit	Whg.	Nominale	unrealisiertes Ergebnis in EUR	%-Anteil am Fonds-vermögen
SWAPS					
CDSS					
CDSI MARKIT ITRX XOVER 12/28 S40 5Y 5,00%		EUR	800.000	-18.873,72	-0,01
Summe				<u>-18.873,72</u>	-0,01
SUMME SWAPS				<u>-18.873,72</u>	-0,01

FINANZTERMINKONTRAKTE

Bezeichnung / Underlying	Fälligkeit	Whg.	Anzahl / Betrag	Kontrakt- kurs	unrealisiertes Ergebnis in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
FINANZTERMINKONTRAKTE						
ZINSTERMINKONTRAKTE						
EURO BOBL FUT (FGBM) DEZ. 23	07.12.2023	EUR	15	116,1600	-16.650,00	-0,01
EURO BUND FUT (FGBL) DEZ. 23	07.12.2023	EUR	63	129,5200	-120.330,00	-0,06
EURO BUXL FUT (FGBX) DEZ. 23	07.12.2023	EUR	6	124,0800	-40.320,00	-0,02
EURO SCHATZ FUT (FGBS) DEZ. 23	07.12.2023	EUR	20	105,0850	-6.605,00	0,00
				Summe	-183.905,00	-0,09
SUMME FINANZTERMINKONTRAKTE					<u>-183.905,00</u>	-0,09

BANKGUTHABEN / BANKVERBINDLICHKEITEN

BANKGUTHABEN / BANKVERBINDLICHKEITEN

WÄHRUNG	FONDSWÄHRUNG	BETRAG FONDSWÄHRUNG
EURO	EUR	2.414.540,72
AMERIKANISCHE DOLLAR	EUR	8.642,89
INITIAL MARGIN / VARIATION MARGIN	EUR	395.035,80
SUMME BANKGUTHABEN / BANKVERBINDLICHKEITEN		<u>2.818.219,41</u>

	EUR	%
Wertpapiervermögen	199.248.895,08	97,89
Finanzterminkontrakte	-183.905,00	-0,09
Swaps	-18.873,72	-0,01
Zinsenerträge (inkl. negativer Habenzinsen)	1.756.863,09	0,86
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten	2.818.219,41	1,38
Gebührenverbindlichkeiten	-61.682,93	-0,03
FONDSVERMÖGEN	<u>203.559.515,93</u>	<u>100,00</u>

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung:

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

DEWSENKURSE

DEWSENKURSE

WÄHRUNG

AMERIKANISCHE DOLLAR

EINHEITEN

1 EUR =

KURS

1,05035 USD

Risikohinweis:

Es besteht das Risiko, dass aufgrund von Kursbildungen auf illiquiden Märkten die Bewertungskurse bestimmter Wertpapiere von ihren tatsächlichen Veräußerungen abweichen können (Bewertungsrisiko).

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Kapitalanlagefonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Kapitalanlagefonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzunordnung zum Berichtsstichtag)

ISIN	Wertpapier-Bezeichnung	Zins- satz	Whg.	Käufe / Zugänge Lots / Stück /	Verkäufe / Abgänge Nominale (Nom. in 1.000, ger.)
WERTPAPIERE					
XS2273810510	AROUNDTOWN 20/26 MTN	0,000	EUR	0	300
IT0005127086	B.T.P. 15-25	2,000	EUR	0	3.820
IT0005215246	B.T.P. 16-23	0,650	EUR	0	1.600
XS1531347661	BECTON,DICKINS. 16/26	1,900	EUR	0	700
FR0013367406	BPCE 18/23 MTN	0,625	EUR	0	500
DE0001102408	BUNDANL.V.16/26	0,000	EUR	0	1.000
DE0001102465	BUNDANL.V.19/29	0,250	EUR	0	2.100
DE000CZ40M21	COBA 18/23 S.903	0,500	EUR	0	350
DE000CZ40LR5	COBA MTN 16/23	0,500	EUR	0	1.000
XS0969368934	DT. BAHN FIN. 13/23 MTN	2,500	EUR	0	1.000
XS2587298204	EIB 23/28 MTN	2,750	EUR	500	500
BE6340849569	ELIA TR.BEL. 23/33 MTN	3,625	EUR	200	200
XS1203859415	ENAGAS FINANC. 15/23	1,000	EUR	0	300
XS2181347183	ESTLAND 20/30	0,125	EUR	0	500
EU000A3KTGV8	EU 21/26 MTN	0,000	EUR	0	350
EU000A3K4DS6	EU 22/27 MTN	2,000	EUR	0	1.000
XS1853417712	EXPORT-IMPORT BK 18/23MTN	0,625	EUR	0	210
XS2282101539	GR.CTY PROP. 21/28 MTN	0,125	EUR	0	500
XS1738511978	ICELD 17/22 MTN	0,500	EUR	0	100
IE00BV8C9418	IRLAND 2026	1,000	EUR	0	1.200
XS2015295814	ISLAND 19/24 MTN	0,100	EUR	0	1.000
XS1843434876	KROATIEN 19/29	1,125	EUR	0	700
XS2309428113	KROATIEN 21/33	1,125	EUR	0	600
XS2636439684	KROATIEN 23/35	4,000	EUR	400	400
XS1814402878	LEASEPLAN 18/23 MTN	1,000	EUR	0	500
FR0013286846	LEGRAND 17-23	0,500	EUR	0	500
XS1397134609	LINDE FIN. 16/28 MTN	1,000	EUR	0	500
XS1809240515	NIBC BK 18/23 MTN	1,125	EUR	0	400
NL0011819040	NIEDERLANDE 16-26	0,500	EUR	0	1.100

ISIN	Wertpapier-Bezeichnung	Zins- satz	Whg.	Käufe / Zugänge Lots / Stück / Nominale	Verkäufe / Abgänge (Nom. in 1.000, ger.)
XS1138366445	OEBB INFRAS 14/24 MTN	1,000	EUR	0	800
XS2500414623	OEKB 22/27 MTN	1,500	EUR	0	800
AT0000A308C5	OESTERREICH 22/26 MTN	2,000	EUR	0	2.600
AT0000A2Y8G4	OESTERREICH 22/49 MTN	1,850	EUR	0	1.200
XS1015428821	POLEN 14/24 MTN	3,000	EUR	0	400
XS1209947271	POLEN 15/27 MTN	0,875	EUR	0	1.400
XS1960361720	POLEN 19/49 MTN	2,000	EUR	0	700
PTOTEKOE0011	PORTUGAL 15-25	2,875	EUR	0	1.200
XS1423826798	REN FIN. 16/23 MTN 3	1,750	EUR	0	500
CH0336602930	UBS GP. 16/26 MTN	1,250	EUR	0	500
XS1374865555	UNICREDIT 16/23 MTN	2,000	EUR	0	700
XS1754213947	UNICREDIT 18/23 MTN	1,000	EUR	0	350
XS2237434803	UNIPOL GRUP. 20/30 MTN	3,250	EUR	0	200
FR0014002C30	VEOLIA ENVIR 21/26 MTN	0,000	EUR	0	400
IT0005415416	B.T.P. 20/26 FLR	0,650	EUR	4.500	4.500
DE0001030567	BUNDANL.V. 15/26 INFL.LKD	0,100	EUR	1.000	1.000
FINANZTERMINKONTRAKTE					
---	EURO BOBL FUT (FGBM) DEZ. 22		EUR	57	7
---	EURO BOBL FUT (FGBM) JUN. 23		EUR	119	119
---	EURO BOBL FUT (FGBM) MÄR. 23		EUR	113	113
---	EURO BOBL FUT (FGBM) SEP. 23		EUR	11	11
---	EURO BUND FUT (FGBL) DEZ. 22		EUR	11	30
---	EURO BUND FUT (FGBL) JUN. 23		EUR	20	20
---	EURO BUND FUT (FGBL) MÄR. 23		EUR	38	38
---	EURO BUND FUT (FGBL) SEP. 23		EUR	80	80
---	EURO BUXL FUT (FGBX) DEZ. 22		EUR	3	15
---	EURO BUXL FUT (FGBX) JUN. 23		EUR	16	16
---	EURO BUXL FUT (FGBX) MÄR. 23		EUR	17	17
---	EURO BUXL FUT (FGBX) SEP. 23		EUR	8	8
---	EURO SCHATZ FUT (FGBS) DEZ. 22		EUR	106	0
---	EURO SCHATZ FUT (FGBS) JUN. 23		EUR	78	78
---	EURO SCHATZ FUT (FGBS) SEP. 23		EUR	73	73
---	SHORT EURO-BTP FUT (FBTS) DEZ. 22		EUR	29	0
---	SHORT EURO-BTP FUT (FBTS) JUN. 23		EUR	23	23
---	SHORT EURO-BTP FUT (FBTS) MÄR. 23		EUR	25	25
---	SHORT EURO-BTP FUT (FBTS) SEP. 23		EUR	20	20

Wien, am 17. Jänner 2024

Amundi Austria GmbH

Franck Jochaud du Plessix

Bernhard Greifeneder

Christian Mathern

Hannes Roubik

Bestätigungsvermerk

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht der Amundi Austria GmbH, über den von ihr verwalteten

Amundi Öko Sozial Euro Aggregate Bond,
Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG)

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 15. Oktober 2023, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 15. Oktober 2023 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wien, am 22. Jänner 2024

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH

Mag. Robert Pejhovský
Wirtschaftsprüfer

Berechnung des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Commitment-Ansatz (gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV)

Steuerliche Behandlung des Amundi Öko Sozial Euro Aggregate Bond

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) auf Basis der Daten aus der Fondsbuchhaltung berechnet, auf www.profitweb.at veröffentlicht und steht zum Download zur Verfügung.

Amundi Austria GmbH stellt zudem die steuerliche Behandlung in unserem Download-Center unter download.fonds.at zur Verfügung.

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag im Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen Gesetze zu beachten.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen für den *Amundi Öko Sozial Euro Aggregate Bond* gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Amundi Öko Sozial Euro Aggregate Bond**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idGF** (InvFG) wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Amundi Austria GmbH (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die State Street Bank International GmbH, Filiale Wien, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Der Investmentfonds verfolgt eine aktive Veranlagungsstrategie und orientiert sich an keinem Referenzwert.

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß § 25 Pensionskassengesetz in der Fassung des BGBl. I Nr. 68/2015 (PKG)¹ und § 14 Abs. 4 Z 7 lit. e Einkommensteuergesetz (EStG) nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Die Veranlagungsgrenzen des § 25 PKG sind demnach ebenfalls zu beachten.

Beschreibung des Veranlagungsschwerpunktes

Der Investmentfonds investiert **zu mindestens 51 vH** des Fondsvermögens in Anleihen in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Die Veranlagungen erfolgen zumindest **zu 90 vH** des Fondsvermögens in Emittenten unter Berücksichtigung ökologischer und sozialer Nachhaltigkeitskriterien sowie unter Einhaltung ethischer Ausschlusskriterien.

Aktien, aktienähnliche begebare Wertpapiere und sonstige Beteiligungswertpapiere dürfen nicht erworben werden.

Für den Investmentfonds dürfen derivative Produkte zur Absicherung erworben werden. Zusätzlich können derivative Produkte, die nicht der Absicherung dienen erworben werden, wenn sie zur Verringerung von Veranlagungsrisiken oder zur Erleichterung einer effizienten Verwaltung des Fondsvermögens beitragen.

Der Investmentfonds investiert in Euro und gegen Euro kursgesicherte Positionen. Wird das Währungsrisiko durch Kurssicherungsgeschäfte beseitigt, so können diese Veranlagungen den auf Fondswährung lautenden Veranlagungen zugeordnet werden. Das Währungsrisiko kann dabei **bis zu 2 vH** des Fondsvermögens betragen. Veranlagungen in zum Euro fixierten, ehemaligen Währungen der Euro-Staaten werden Veranlagungen in Euro zugeordnet.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunktes für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunktes und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunktes bleibt hiervon unberührt.

3.1. Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

3.2. Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

3.3. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

¹ Nachfolgende Hinweise auf das PKG beziehen sich ebenfalls auf diese Fassung.

3.4. Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 vH** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als **10 vH** des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

3.5. Derivative Instrumente

Für den Investmentfonds dürfen derivative Produkte als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

3.6. Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **100 vH** des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

3.7. Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

3.8. Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

3.9. Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

3.10. Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 vH** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen ermittelt.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswertes fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

4.1. Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen. Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 2,50 vH** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft. Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

4.2. Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen. Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an. Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 16. Oktober bis zum 15. Oktober.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können sowohl Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung als auch Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung und zwar jeweils über ein Stück oder Bruchteile davon ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

6.1. Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten. Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Dezember des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen. Jedenfalls ist ab dem 15. Dezember der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

6.2. Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Dezember der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

6.3. Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Dezember des folgenden Rechnungsjahres. Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine **jährliche** Vergütung bis zu einer Höhe von **0,55 vH** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Für laufende Beratertätigkeiten zur Berücksichtigung ökologischer und sozialer Nachhaltigkeitskriterien sowie zur Einhaltung der ethischen Ausschlusskriterien werden darüber hinaus bis zu **0,05 vH** des Fondsvermögens **p.a.** (exklusive USt) dem Fonds verrechnet. Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen. Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen. Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt. Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,5 vH** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg²³

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

- 1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg
- 1.2.2. Schweiz SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG⁴

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- 2.1. Bosnien Herzegowina: Sarajevo, Banja Luka
- 2.2. Montenegro: Podgorica
- 2.3. Russland: Moscow Exchange
- 2.4. Serbien: Belgrad
- 2.5. Türkei: Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- 3.1. Australien: Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
- 3.2. Argentinien: Buenos Aires
- 3.3. Brasilien: Rio de Janeiro, Sao Paulo
- 3.4. Chile: Santiago
- 3.5. China: Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
- 3.6. Hongkong: Hongkong Stock Exchange
- 3.7. Indien: Mumbai
- 3.8. Indonesien: Jakarta
- 3.9. Israel: Tel Aviv
- 3.10. Japan: Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
- 3.11. Kanada: Toronto, Vancouver, Montreal
- 3.12. Kolumbien: Bolsa de Valores de Colombia
- 3.13. Korea: Korea Exchange (Seoul, Busan)
- 3.14. Malaysia: Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
- 3.15. Mexiko: Mexiko City
- 3.16. Neuseeland: Wellington, Auckland
- 3.17. Peru: Bolsa de Valores de Lima
- 3.18. Philippinen: Philippine Stock Exchange
- 3.19. Singapur: Singapur Stock Exchange
- 3.20. Südafrika: Johannesburg

² Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

³ Sobald das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland (GB) aufgrund des Ausscheidens aus der EU seinen Status als EWR-Mitgliedstaat verliert, verlieren in weiterer Folge auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

⁴ Aufgrund des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die *SIX Swiss Exchange AG* und die *BX Swiss AG* bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

- 3.21. Taiwan: Taipei
- 3.22. Thailand: Bangkok
- 3.23. USA: New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.13. Türkei: TurkDEX
- 5.14. USA: NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang Artikel 8 der Offenlegungsverordnung

Vorlage – Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: Amundi Öko Sozial Euro Aggregate Bond

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900OW91XN6UX89457

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



X

Nein



Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: _____



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: _____



Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt Es 54,56 % an nachhaltigen Investitionen



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem sozialen Ziel



Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Ja, die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale wurden erfüllt.

Während des Geschäftsjahres förderte das Produkt kontinuierlich ökologische und/oder soziale Merkmale, indem es einen höheren ESG-Score anstrebte als der ESG-Score des **BLOOMBERG EURO AGGREGATE (E)** (die ESG Vergleichsbenchmark). Bei der Ermittlung des ESG-Scores des Anlageuniversums wurde die ESG-Performance kontinuierlich bewertet, indem die durchschnittliche Performance eines Wertpapiers mit der Branche des Wertpapieremittenten in Bezug auf jedes der drei Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmale verglichen wurde.

Der Fonds ist Träger des Österreichischen Umweltzeichens UZ49.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Amundi hat ein eigenes internes ESG-Ratingverfahren entwickelt, das auf dem "Best-in-Class"-Ansatz basiert.

Die auf die einzelnen Wirtschaftszweige abgestimmten Ratings zielen darauf ab, die Arbeitsumgebung zu bewerten, in der die Unternehmen tätig sind.

Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt "Nachhaltige Anlagen" des Verkaufsprospekts.

Der verwendete Nachhaltigkeitsindikator ist der ESG-Score des Produkts, der am ESG-Score des Anlageuniversums des Produkts gemessen wird.

Am Ende des Berichtszeitraums:

- beträgt das gewichtete durchschnittliche ESG-Score des Portfolios **1.232** (dies entspricht einem ESG Rating von **C**)
- beträgt das gewichtete durchschnittliche ESG-Score des ESG-Anlageuniversum **1.130** (dies entspricht einem ESG Rating von **C**)

Das Amundi ESG-Rating, das zur Bestimmung des ESG-Scores verwendet wird, ist ein quantitativer ESG-Score, der in sieben Stufen von A (beste Punktzahl im Universum) bis G (schlechteste Punktzahl) übersetzt wird. In der Amundi ESG-Ratingskala entsprechen die Wertpapiere, die auf der Ausschlussliste stehen, einem G. Die ESG-Performance von Emittenten wird global und auf Ebene der relevanten Kriterien durch einen Vergleich mit der durchschnittlichen Performance ihrer Branche bewertet, und zwar durch die Kombination der drei ESG-Dimensionen:

- **Umweltdimension:** Hier wird untersucht, inwieweit die Emittenten in der Lage sind, ihre direkten und indirekten Umweltauswirkungen zu kontrollieren, indem sie ihren Energieverbrauch einschränken, ihre Treibhausgasemissionen reduzieren, den Ressourcenabbau bekämpfen und die biologische Vielfalt schützen.
- **Soziale Dimension:** Hier wird gemessen, wie ein Emittent mit zwei unterschiedlichen Konzepten arbeitet: die Strategie des Emittenten zur Entwicklung seines Humankapitals und die Achtung der Menschenrechte im Allgemeinen;
- **Governance-Dimension:** Hier wird die Fähigkeit des Emittenten bewertet, die Grundlage für einen wirksamen Corporate-Governance-Rahmen zu gewährleisten und langfristig Werte zu schaffen.

Die von Amundi ESG-Rating angewandte Methodik stützt sich auf 38 Kriterien, die entweder generisch (für alle Unternehmen unabhängig von ihrer Tätigkeit) oder sektorspezifisch sind, die je nach Sektor gewichtet und hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf den Ruf, die betriebliche Effizienz und die Vorschriften für einen Emittenten berücksichtigt werden. Die ESG-Ratings von Amundi können global für die drei Dimensionen E, S und G oder individuell für jeden ökologischen oder sozialen Faktor abgegeben werden.

Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt "Nachhaltige Anlagen" des Verkaufsprospekts.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Der gewichtete durchschnittliche ESG-Score des Portfolios im vorangegangenen Zeitraum: 1,193 (B-). Der gewichtete durchschnittliche ESG-Score des ESG-Anlageuniversum im vorangegangenen Zeitraum: 1,099 (C+).

- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Ziele der nachhaltigen Investitionen bestanden darin, in Unternehmen zu investieren, die zwei Kriterien erfüllen:

- 1) beste Umwelt- und Sozialpraktiken anwenden und
- 2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit davon ausgegangen werden kann, dass das Unternehmen, in das investiert wird, einen Beitrag zu dem oben genannten Ziel leistet, muss es in seinem Tätigkeitsbereich bei mindestens einem seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren zu den "Best Performern" gehören.

Die Definition des Begriffs "Best Performer" basiert auf der Amundi-eigenen ESG-Methode, die darauf abzielt, die ESG-Leistung eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als "Best Performer" eingestuft zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, innerhalb seines Sektors bei mindestens einem wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktor die drei besten Bewertungen (A, B oder C auf einer Bewertungsskala von A bis G) erzielen. Wesentliche Umwelt- und Sozialfaktoren werden auf Branchenebene ermittelt. Die Identifizierung der wesentlichen Faktoren basiert auf dem Amundi ESG-Analyseverfahren, das außerfinanzielle Daten und eine qualitative Analyse der damit verbundenen Branchen- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert. Faktoren, die als wesentlich identifiziert werden, leisten einen Beitrag von mehr als 10 % zum gesamten ESG-Score. Für den Energiesektor beispielsweise sind folgende Faktoren wesentlich: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Umweltverschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Einen vollständigen Überblick über die Sektoren und Faktoren finden Sie in der Erklärung zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken von Amundi, die unter www.amundi.at verfügbar ist.

Um zu den oben genannten Zielen beizutragen, sollte das Unternehmen, in das investiert wird, nicht in nennenswertem Umfang an Aktivitäten beteiligt sein (z. B. Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden, Produktion von Einwegplastik), die nicht mit diesen Kriterien vereinbar sind.

Der nachhaltige Charakter einer Investition wurde auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wurde, bewertet.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die be-

deutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen keines der Umwelt- oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt ("do not significantly harm", "DNSH"), setzt Amundi zwei Filter ein:

Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288, sofern robuste Daten verfügbar sind (z. B. die Treibhausgasintensität von Unternehmen, in die investiert wird), und zwar durch eine Kombination von Indikatoren (z. B. die Kohlenstoffintensität) und spezifischen Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört).

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wichtigste nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Grundsätze für nachhaltiges Investieren von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben genannten Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse für kontroverse Waffen, Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact, Kohle und Tabak.

Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die vom ersten Filter abgedeckt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors in ökologischer oder sozialer Hinsicht insgesamt nicht schlecht abschneidet, was einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder höher unter Verwendung des ESG-Ratings von Amundi entspricht.

– ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden wie im ersten DNSH-Filter ("Do not significantly harm") oben beschrieben berücksichtigt:

Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Hauptindikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288, wenn durch die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischer Schwellenwerte oder Regeln zuverlässige Daten verfügbar sind:

- eine CO₂-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
- Die Diversität des Verwaltungsrats gehört im Vergleich zu anderen Unternehmen des Sektors nicht zum letzten Dezil, und
- keine Kontroversen in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte haben.
- Keine Kontroversen in Bezug auf biologische Vielfalt und Umweltverschmutzung

Amundi berücksichtigt im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Grundsätze für nachhaltiges Investieren von Amundi bereits bestimmte wichtigste nachteilige Auswirkungen (Principle Adverse Impacts). Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben genannten Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschluss von kontroversen Waffen, Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact, Kohle und Tabak.

– ***Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte wurden in unsere ESG-Bewertungsmethodik integriert.

Unser firmeneigenes ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten von unseren Datenanbietern. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium mit der Bezeichnung "Community Involvement & Human Rights", das auf alle Sektoren angewendet wird, zusätzlich zu anderen menschenrechtsbezogenen Kriterien wie sozial verantwortliche Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führen wir mindestens vierteljährlich ein Kontroversen-Monitoring durch, das Unternehmen einschließt, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftraten, bewerteten Analysten die Situation und wendeten eine Punktzahl auf die Kontroverse an (unter Verwendung unserer firmeneigenen Bewertungsmethodik) und bestimmten die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen..



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigte alle verbindlichen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288, die auf die Strategie des Fonds zutreffen, und stützte sich auf eine Kombination aus Ausschlussgrundsätzen (normativ und sektorbezogen), der Integration von ESG-Ratings in den Anlageprozess, Engagement und Abstimmungsansätzen:

- **Ausschluss:** Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln definiert, die einige der wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken, die in der Offenlegungsverordnung aufgeführt sind.
- **Integration von ESG-Faktoren:** Amundi hat Mindeststandards für die Integration von ESG-Faktoren festgelegt, die standardmäßig auf seine aktiv verwalteten offenen Fonds angewandt werden (Ausschluss von Emittenten mit G-Rating und besserer gewichteter durchschnittlicher ESG-Score als die anwendbare Benchmark). 38 Kriterien, die im ESG-Rating-Ansatz von Amundi verwendet werden, wurden ebenfalls entwickelt, um die wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu berücksichtigen.
- **Engagement:** Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt

werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.

- **Abstimmen:** Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in Amundis Abstimmungspolitik.
- **Überwachung von Kontroversen:** Amundi hat ein System zur Verfolgung von Kontroversen entwickelt, das sich auf drei externe Datenanbieter stützt, um Kontroversen und deren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schweren Kontroverse durch ESG-Analysten und die regelmäßige Überprüfung ihrer Entwicklung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi.

Informationen darüber, wie die obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten negativen Auswirkungen verwendet werden, finden Sie in der Erklärung zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken von Amundi, die unter www.amundi.at abrufbar ist.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

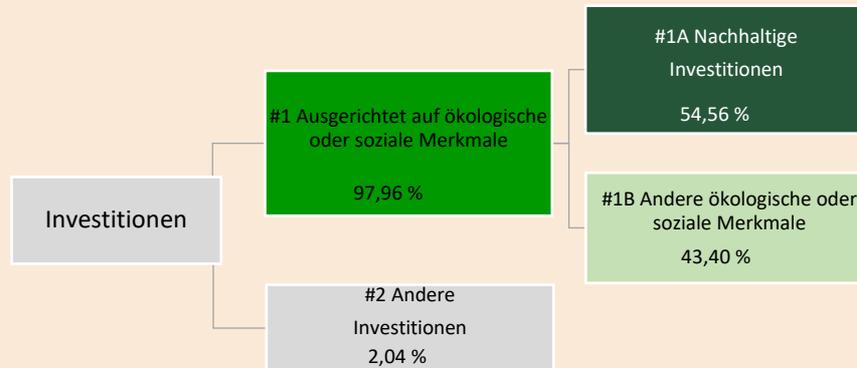
Größe Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
AMUNDI OKO SOZIAL EURO CORPORATE BOND	Investmentfonds	7,73 %	AUT
BTPS 4% 10/31 8Y	Schatzanleihen	2,88 %	ITA
EU 2.75% 10/26 NGEU	Supranational	2,73 %	BEL
CFF 4% 10/25	Banken	2,67 %	FRA
BTPS 0.6% 08/31 10Y	Schatzanleihen	1,88 %	ITA
BTPS 0.95% 09/27 7Y	Schatzanleihen	1,80 %	ITA
ICO % 04/25 GMTN	Agenturen	1,63 %	ESP
ICO 0.75% 10/23 GMTN	Agenturen	1,48 %	ESP
AGFRNC % 10/27 EMTN	Agenturen	1,45 %	FRA
BTPS 3.85% 09/49 30Y	Schatzanleihen	1,29 %	ITA
SPAIN 3.15% 04/33	Schatzanleihen	1,16 %	ESP
ADIFAL 3.5% 07/29 EMTN	Industrie	1,11 %	ESP
EIB 1% 04/32	Supranational	1,02 %	LUX
AMUNDI OKO SOZIAL EURO SHORT BD	Investmentfonds	1,00 %	AUT
DBHNGR 0.875% 07/31	Industrie	0,81 %	DEU

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: **Von 16.10.2022 bis 15.10.2023**



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	In % der Vermögenswerte
Anleihen	98,84%
Schatzanleihen	21,99 %
Agenturen	15,31 %
Finanzwesen	13,93 %
Investmentfonds	8,73 %
Industrie	8,57 %
Hypothekenvermögen	7,39 %
Supranational	5,95 %
Kommunikationsdienste	3,71 %
Banken	2,95 %

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Zyklische Konsumgüter	2,33 %
Lokale Behörden	1,91 %
Öffentliche Dienstleistungen	1,71 %
Immobilien	1,66 %
Nicht-zyklische Konsumgüter	1,56 %
IT	1,14 %
Bargeld	1,16 %

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds bewirbt sowohl ökologische als auch soziale Merkmale. Der Fonds verpflichtet sich zwar nicht, Investitionen zu tätigen, die mit der EU-Taxonomie konform sind. Jedoch hat der Fonds im Berichtszeitraum 10,22 % in nachhaltige Investitionen investiert, die der EU-Taxonomie entsprechen. Diese Investitionen trugen zu den Zielen der EU-Taxonomie im Hinblick auf die Klimaschutzmaßnahmen bei.

Die Konformität der Unternehmen, in die investiert wird, mit den oben genannten Zielen der EU-Taxonomie wird anhand von Umsatz- bzw. Ertragszahlen und/oder Daten zu grünen „Use of Proceeds“-Anleihen gemessen.

Der ausgewiesene Prozentsatz der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen des Fonds wurde nicht von den Wirtschaftsprüfern des Fonds oder von Dritten geprüft.

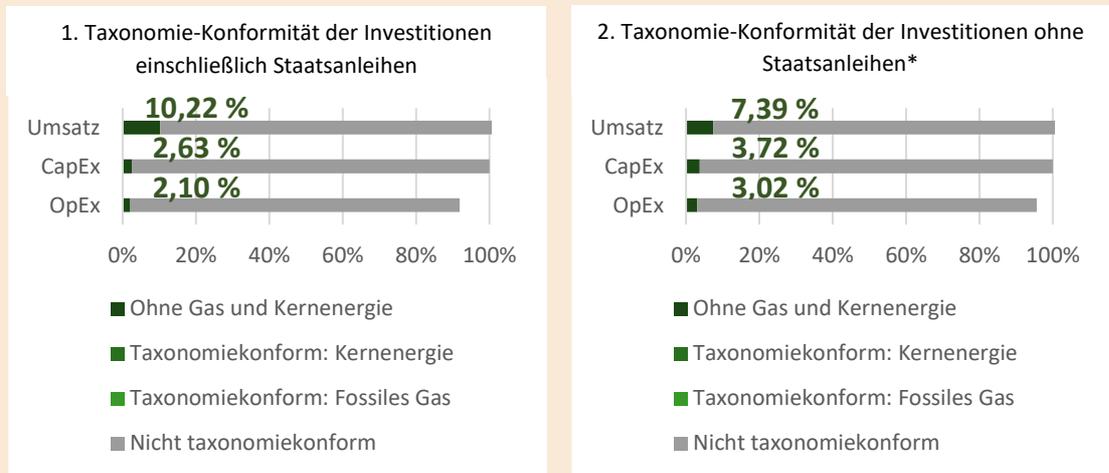
● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie¹ investiert?**

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Verlässige Daten zur Angleichung an die EU-Taxonomie für fossiles Gas und Kernenergie waren im Berichtszeitraum nicht verfügbar.

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels (Klimaschutz) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen (siehe Erläuterung am linken Rand). Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen..

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeit

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Zum 15.10.2023 betrug der Anteil der Investitionen des Fonds an Übergangstätigkeiten anhand von Umsatz- bzw. Ertragszahlen und/oder Daten zu grünen „Use of Proceeds“-Anleihen als Indikator 0,00 % und der Anteil der Investitionen an ermöglichenden Tätigkeiten betrug 0,28 %. Der ausgewiesene Prozentsatz der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen des Fonds wurde nicht von den Wirtschaftsprüfern des Fonds oder von Dritten geprüft.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Im vorangegangenen Zeitraum wurde keine Taxonomieanpassung gemeldet, da zu diesem Zeitpunkt noch keine verlässlichen gemeldeten Daten verfügbar waren.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Am Ende des Berichtszeitraums betrug der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit nicht an der Taxonomie ausgerichteten Umweltzielen **45,94 %**.

Dies ist darauf zurückzuführen, dass einige Emittenten zwar als nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungsverordnung gelten (können), aber einen Teil ihrer Aktivitäten nicht mit den EU-Taxonomiestandards in Einklang bringen oder für die noch keine Daten zur Verfügung stehen, um eine EU-Taxonomiebewertung durchzuführen.

en gemäß der
Verordnung (EU)
2020/852 nicht
berücksichtigen



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Dieses Produkt hat sich nicht verpflichtet, während des Zeitraums sozial nachhaltige Investitionen zu tätigen.



Welche Investitionen fielen unter "Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz

Unter "#2 Sonstige" wurden Barmittel und Instrumente zum Zwecke des Liquiditäts- und Portfoliorisikomanagements erfasst. Diese Position kann auch Wertpapiere ohne ESG-Rating enthalten, für die keine Daten für die Messung der Erreichung ökologischer oder sozialer Merkmale verfügbar waren.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Nachhaltigkeitsindikatoren werden im Portfoliomanagementsystem kontinuierlich zur Verfügung gestellt, so dass die Portfoliomanager die Auswirkungen ihrer Anlageentscheidungen beurteilen können.

Diese Indikatoren sind in den Kontrollrahmen von AMUNDI eingebettet, wobei die Zuständigkeiten zwischen der ersten Kontrollebene, die von den Investitionsteams selbst durchgeführt wird, und der zweiten Kontrollebene, auf der die Einhaltung der vom Fonds geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale laufend überwacht wird und die in den Zuständigkeitsbereich der Risikoteams fällt, aufgeteilt sind.

Darüber hinaus legen die „Grundsätze für nachhaltiges Investieren“ von AMUNDI einen aktiven Ansatz für das Engagement fest, der den Dialog mit den Unternehmen, in die investiert wird, einschließlich der Unternehmen im Portfolio dieses Produkts, fördert. Unser jährlicher Engagementbericht, der unter <https://about.amundi.com/esg-documentation> abrufbar ist, enthält eine detaillierte Berichterstattung über dieses Engagement und seine Ergebnisse.

Durch die laufende Berücksichtigung von definierten Mindestanforderungen in den Bereichen Umweltschutz, Menschen- und Arbeitsrechte sowie der ethischen Unternehmensführung wird eine nachhaltige Veranlagung gewährleistet. Der Fonds trägt dafür das Österreichische Umweltzeichen. Darüber hinaus hat sich der Anteil an Investments in nachhaltigen Anleihen wie z.B. Green, Social und Sustainable Bonds im Berichtszeitraum um rund 7 % erhöht.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieses Produkt hat keinen ESG-Vergleichsmaßstab.

Dieser Fonds verfügt nicht über einen spezifischen Index, der als Referenzmaßstab dienen würde, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt mit den von ihm geförderten ökologischen oder sozialen Merkmalen in Einklang steht.

Die oben angeführte ESG-Vergleichsbenchmark ist kein Referenzwert im Sinne dieser Frage.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Dieses Produkt hat keinen ESG-Vergleichsmaßstab.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Dieses Produkt hat keinen ESG-Vergleichsmaßstab.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Dieses Produkt hat keinen ESG-Vergleichsmaßstab.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Dieses Produkt hat keinen ESG-Vergleichsmaßstab.